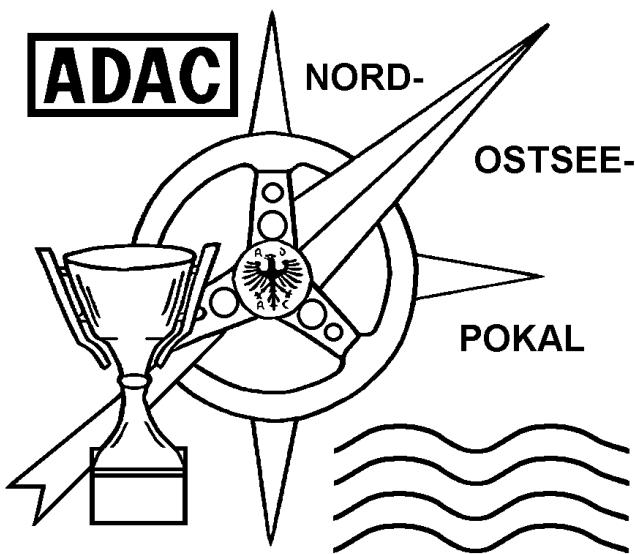


**RAHMEN-
GESCHICHTEN-
BUND-
GZUG**

2009

**Auto-Trial
Rallye-200
Kart-Racing
Superkart-Slalom
Automobil-Slalom
Jugendkart-Slalom**



Seit 1981 die Nr. 1 im Norden.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis / Vorbemerkung	2
Anschriften der NOP-Vorstandsmitglieder und Spartenleiter(in)	3
Allgemeine Bestimmungen	4
NOP-Meisterschaft „Jugendkart-Slalom“	6
NOP-Meisterschaft „Superkart-Slalom“	7
NOP-Meisterschaft „Slalom“	8
NOP-Meisterschaft „Clubslalom“	8
NOP-Slalom-Sonderwertung „ADAC-Youngster-Cup“	9
NOP-Slalom-Sonderwertung „Nachwuchsklasse“	9
NOP-Meisterschaft „Auto-Trial“	10
NOP-Meisterschaft „Kart-Racing“	11
Anschriften der NOP-Gastveranstalter	12
Anschriften der NOP-Mitgliedsvereine	13
NOP-Termine 2009	14
Ehrentafel „Der Nord- Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“	15
NOP-Meisterschaft „Rallye-200“	16
Sonderwertung „Der Nord- Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“	17
Einschreibformular „Nord- Ostsee-Pokal“	18
Wertungstabelle für den „Nord- Ostsee-Pokal“	19

Vorbemerkung

Aus der Sonderwertung „NOP-Rallye-200“ wurde 2009 eine vollwertige NOP-Meisterschaft mit getrennter Fahrer- und Beifahrerwertung. Es wurde die Möglichkeit eingeräumt, dass bei maximal einer Veranstaltung des Jahres ein Wechsel zwischen Fahrer und Beifahrer –und umgekehrt– stattfinden darf.

In den Sparte „Jugendkart-Slalom“ wurde eine Anpassung vorgenommen. Die entsprechende Textpassage ist in *kursiver und fetter* Schrift hervorgehoben.

Neben den üblichen redaktionellen sind dieses die einzigen Änderungen. Ansonsten wurden die Bestimmungen des Vorjahres übernommen.

NORD- OSTSEE-POKAL-VORSTAND

Vorsitzender	Holger Haulsen, MSF Idstedt Hopfenwiese 7, 24837 Schleswig Tel.: 0 46 21 / 2 85 37 (AB) Fax: 0 46 21 / 2 85 37 E-Mail: holger.haulsen@nord-ostsee-pokal.de
stellvertretender Vorsitzender	Erich Noll, MSC Kaltenkirchen Stubbenwiese 48, 24568 Kaltenkirchen Tel.: 0 41 91 / 7 25 83 E-Mail: erich.noll@nord-ostsee-pokal.de
Schatzmeister + Spartenleiter "Automobil-Slalom" + Web-Master	Björn Dau, MSF Idstedt Johannisstr. 61, 24937 Flensburg Tel.: 01 51 / 54 72 56 03 E-Mail: bjoern.dau@nord-ostsee-pokal.de
Schriftführer	Klaus-Peter Schiemann jun. Bismarckstr. 6, 24340 Eckernförde Tel.: 0 43 51 / 89 80 20 E-Mail: klaus-peter.schiemann@nord-ostsee-pokal.de
Sportleiter	Thomas Philipsen, MSC Tarp Goldbacher Str. 22 a, 99869 Hochheim Tel.: 03 62 55 / 8 29 48 Fax: 03 62 54 / 7 41 53 E-Mail: thomas.philipsen@nord-ostsee-pokal.de

ERWEITERTER NORD- OSTSEE-POKAL-VORSTAND

Spartenleiter "Auto-Trial"	Uwe Hinrichsen, MSC Bennebek Wittsiek 3, 24870 Ellingstedt Tel.: 0 46 27 / 15 50 E-Mail: uwe.hinrichsen@nord-ostsee-pokal.de
Spartenleiterin „Rallye-200“	Bianca Hutzfeldt Rendsburger Landstr. 224, 24113 Kiel Tel.: 01 60 / 94 44 45 44 E-Mail: bianca.hutzfeldt@nord-ostsee-pokal.de
Spartenleiter "Kart-Racing"	Hans-Heinrich Brodersen, MSF Idstedt Paulsgaber Weg 7, 24992 Jörl Tel.: 0 46 07 / 12 54 E-Mail: hans-heinrich.brodersen@nord-ostsee-pokal.de
Spartenleiter "Kart-Slalom"	Cornelia Steege, Av Kiel Masurenring 82, 24149 Kiel Tel.: 04 31 / 20 53 33 E-Mail: cornelia.steege@nord-ostsee-pokal.de

Diese Rahmenausschreibung wurde von der Sportabteilung des ADAC Schleswig-Holstein unter der Reg.-Nr. 02/SER/2009 am 26. Januar 2009 genehmigt.

Allgemeine Bestimmungen

Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an den Veranstaltungen teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit nicht der nachfolgende Haftungsausschluss greift.

Haftungsverzicht

Fahrer, Beifahrer und Helfer erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit den Meisterschaften entstehen, und zwar gegen

- die FIA, DMSB e.V., die Mitgliedsorganisationen des DMSB, Deutsche Motorsport Wirtschaftsdienste GmbH, deren Präsidenten, Mitglieder und Geschäftsführer, Generalsekretäre, hauptamtliche Mitarbeiter und sonstige Organe,
- den ADAC e.V., ADAC Motorsport GmbH, die ADAC-Gaue und die ADAC Ortsclubs, deren Präsidenten, Vorstände, Geschäftsführer, Generalsekretäre, Mitglieder und hauptamtliche Mitarbeiter,
- den Veranstalter, die Sportwarte und Helfer, Streckeneigentümer,
- Behörden, Renndienste, Hersteller und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltungen in Verbindung stehen,
- den Straßenbauaustträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straße samt Zubehör verursacht werden, und
- die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen

außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen;

gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer und die Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerbern, den eigenen Fahrer, Mitfahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Eigentümer, Halter, Bewerber, Fahrer, Mitfahrer gehen vor) und eigene Helfer

verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit den Wettbewerben entstehen, **außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises- beruhen.**

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung an den jeweiligen Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam. Der Haftungsausschluss gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

NOP-Meisterschaft „Jugendkart-Slalom“

Allgemeines

Grundlage der NOP-Meisterschaft „Jugendkart-Slalom“ ist die Rahmenausschreibung für die ADAC-Kartslalom-Meisterschaft und die Durchführungsbestimmungen für den Kart-Slalom des ADAC Schleswig-Holstein, jeweils in den neuesten Fassungen. Ergänzt werden sie durch diese Rahmenausschreibung, die die besonderen Meisterschaftsbedingungen des ADAC Nord-Ostsee-Pokals regelt. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmungen dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Einschreibung

Für die NOP-Meisterschaft werden nur Kinder und Jugendliche gewertet, die als Mitglied eines NOP-Vereines bis zum **1. Juli 2009** dem Spartenleiter „Kart-Slalom“ namentlich mit Geburtsdatum formlos mit beigelegtem Scheck oder Durchschrift des Überweisungsträgers aufgegeben werden. Gleichzeitig ist eine Einschreibgebühr in Höhe von EUR 5,- durch Scheck oder Überweisung auf das NOP-Konto 761 060 bei der Sparkasse Südholstein (BLZ 230 510 30) zu entrichten.

Klasseneinteilung / Zeitplan

Eine Klasseneinteilung erfolgt gemäß Rahmenausschreibung für die ADAC-Kartslalom-Meisterschaft. Mit Ausnahme der so genannten „Nachtveranstaltungen“ behält der in dem Reglement des ADAC Schleswig-Holstein abgedruckte Zeitplan seine Gültigkeit.

Preise je Veranstaltung

Neben den üblichen Ehrenpreisen sind zumindest in den Klassen K1 und K2 100 % Urkunden auszugeben. Der Veranstalter regelt in der Veranstaltungsausschreibung die Regularien, nach denen die Vergabe der Ehrenpreise erfolgt.

Mannschaftswertung

Es können Mannschaften genannt werden, die aus 3 bis maximal 5 Teilnehmern bestehen. Die Wertung erfolgt durch die Addition der Klassenplatzierungen der drei besten Teilnehmer je Mannschaft. Clubmannschaften müssen aus Mitgliedern des nennenden Clubs bestehen.

Meisterschaftswertung

a) Einzelwertung

Alle eingeschriebenen Teilnehmer, die an mindestens 50 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen teilgenommen haben, werden mit maximal 60 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen gewertet. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet.

Zusätzlich zum ADAC-Kartslalom-Reglement erfolgt eine Unterteilung in die Klassenwertungsgruppen A und B. In die Wertungsgruppe A steigen, jeweils mathematisch gerundet, je Klasse der ersten 30 % der Platzierten Teilnehmer in die Klassenwertungsgruppe A auf und 30 % in die Klassenwertungsgruppe B ab. In der Wertungsgruppe B wird jeder Jugendliche gewertet, der nicht die Bedingungen der Gruppe A erfüllt. Erfüllt ein Teilnehmer der Wertungsgruppe A ein oder mehrere Jahre nicht die Voraussetzungen für eine Wertung im NOP, wird er bei Wiedereinstieg in der Wertungsgruppe A gewertet.

Beim Wechsel von einer Klasse in die nächst höhere Klasse wird der Fahrer-Status dorthin mitgenommen. Erfüllt ein Teilnehmer jedoch die Bedingung zum Aufstieg von der Wertungsgruppe B in die Wertungsgruppe A und steigt er gleichzeitig in die nächst höhere Klasse auf, wird er in die Wertungsgruppe A eingestuft. Einsteiger fangen grundsätzlich in der Wertungs-Gruppe B an.

Über eine Einstufung, einschließlich Auf- oder Abstieg, entscheidet im Ausnahmefall, unter Berücksichtigung der Leistungsstärke usw., der NOP-Vorstand. Die Mitglieder von neu in den NOP aufgenommenen Vereine werden gemäß ihrer Leistungsstärke eingestuft.

Eine Klassenwertungs-Gruppe mit weniger als 4 Teilnehmern wird mit der anderen Klassenwertungs-Gruppe der gleichen Klasse zusammengelegt.

Die Wertung der Veranstaltungen erfolgt aufgrund der Platzierung in der Klasse anhand der nachfolgenden Tabelle. Die Punkte der gewerteten Veranstaltungen werden addiert. Die Teilnehmer mit den höchsten Punktzahlen werden „NOP-Klassen-Wertungsgruppensieger „Jugendkart-Slalom“ 2009“.

b) Mannschaftswertung

Die Mannschaft mit der geringsten Punktzahl erhält 20 Punkte, die zweite 19 usw.. Alle Mannschaften, die an mindestens 50 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen teilgenommen haben, werden mit maximal 60 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen gewertet. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet. Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl ist „NOP-Mannschaftssieger „Jugendkart-Slalom“ 2009“.

Wertungstabelle

Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	50	10	29	19	20	28	11
2	46	11	28	20	19	29	10
3	43	12	27	21	18	30	9
4	41	13	26	22	17	31	8
5	39	14	25	23	16	32	7
6	37	15	24	24	15	33	6
7	35	16	23	25	14	34	5
8	33	17	22	26	13	35	4
9	31	18	21	27	12		

Ab Platz 36 erhält jeder Platzierte 4 Punkte.

Siegerehrung

Die Siegerehrung wird abwechselnd von einem NOP-Mitgliedsverein veranstaltet. In diesem Jahr wird sie vom **Automobilclub von Lübeck e.V.** ausgerichtet und findet am **29. November 2009** statt. Die Anmeldungen erfolgen durch die Jugendleiter der NOP-Vereine. Alle Platzierten werden mit Pokalen ausgezeichnet.

NOP-Meisterschaft „Superkart-Slalom“

Allgemeines

Grundlage der NOP-Meisterschaft „Superkart-Slalom“ ist das Reglement für den „Kart-Slalom-Super-Cup des ADAC Schleswig-Holstein“ in der neuesten Fassung. Ergänzt wird sie durch diese Rahmenausschreibung, die die besonderen Meisterschaftsbedingungen des ADAC Nord- Ostsee-Pokals regelt. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmungen dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Teilnehmer / Klasseneinteilung

Die Teilnehmer werden in folgende Klassen eingeteilt:

- Klasse 1: Teilnehmer der Jahrgänge 1991 bis 1997
- Klasse 2: Teilnehmer der Jahrgänge 1990 und älter bis einschließlich 80 kg Körpergewicht
- Klasse 3: Teilnehmer der Jahrgänge 1990 und älter über 80 kg Körpergewicht

Einschreibung

Für die NOP-Meisterschaft werden nur Teilnehmer gewertet, die bis zum **1. Juli 2009** dem Spartenleiter "Kart-Slalom" namentlich mit Geburtsdatum formlos aufgegeben werden. Gleichzeitig ist eine Einschreibgebühr in Höhe von EUR 7,50 durch Scheck oder Überweisung auf das NOP-Konto 761 060 bei der Sparkasse Südholstein (BLZ 230 510 30) zu entrichten.

Teilnehmer der Klasse 1 (bis 18 Jahre) müssen Mitglied eines NOP-Vereines sein.

Mannschaftswertung

Es können Mannschaften genannt werden, die aus 3 bis maximal 5 Teilnehmern bestehen. Die Wertung erfolgt durch die Addition der Klassenplatzierungen der drei besten Teilnehmer je Mannschaft. Clubmannschaften müssen aus Mitgliedern des nennenden Clubs bestehen.

Meisterschaftswertung

a) Einzelwertung

Alle eingeschriebenen Teilnehmer, die an mindestens 50 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen teilgenommen haben, werden mit maximal 60 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen gewertet. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet.

Die Meisterschaftswertung erfolgt getrennt nach Klassen. Bei einem Wechsel der Klasse im laufenden Jahr erfolgt die Wertung in der Klasse, in der die bessere Platzierung erreicht wird.

Die Wertung der Veranstaltungen erfolgt aufgrund der Platzierung anhand der unter den NOP-Meisterschaftsbedingungen für Jugendkart-Slalom abgedruckten Tabelle. Die Punkte der gewerteten Veranstaltungen werden addiert. Die Teilnehmer mit den höchsten Punktzahlen werden „NOP-Sieger „Superkart-Slalom“ 2009 der Klasse x“.

b) Mannschaftswertung

Die Mannschaft mit der geringsten Punktzahl erhält 20 Punkte, die zweite 19 usw.. Alle Mannschaften, die an mindestens 50 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen teilgenommen haben, werden mit maximal 60 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen gewertet. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet. Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl ist „NOP-Mannschaftssieger „Superkart-Slalom“ 2009“.

±

Siegerehrungen

Die Siegerehrung für die Teilnehmer der Klasse 1 wird abwechselnd von einem NOP-Mitgliedsverein veranstaltet. In diesem Jahr wird sie vom **Automobil-Club von Lübeck e.V.** ausgerichtet und findet am **29. November 2009** statt. Die Anmeldungen für Teilnehmer der Klasse 1 erfolgen durch die Jugendleiter der NOP-Vereine.

Die Siegerehrung für die Teilnehmer der Klassen 2 und 3 findet am **15. November 2009** in **Nortorf** statt.

Alle Platzierten werden mit Pokalen ausgezeichnet.

NOP-MEISTERSCHAFTEN „NOP-SLALOM“ / „NOP-CLUBSLALOM“

Allgemeines

Grundlage der NOP-Meisterschaften „NOP-Slalom“ und „NOP-Clubslalom“ ist das Automobil-Slalomreglement des DMSB bzw. das „Reglement für ADAC-Automobil-Clubsport-Slalom-Veranstaltungen“ des ADAC Schleswig-Holstein, jeweils in ihren neuesten Fassungen. Ergänzt werden sie durch diese Rahmenausschreibung, die die besonderen Meisterschaftsbedingungen des ADAC Nord- Ostsee-Pokals regelt. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmungen dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Mannschaftswertung

Es können Mannschaften genannt werden, die aus 3 bis maximal 5 Fahrzeugen bestehen. Gewertet werden die drei besten Fahrer. In jeder Mannschaft muss mindestens eine Person (Mannschaftsführer) dem nennenden Verein angehören. Andernfalls wird diese Mannschaft für diese Veranstaltung in der NOP-Wertung nicht berücksichtigt. Die Mannschaftswertung erfolgt nach der Wertungstabelle des ADAC Schleswig-Holstein entsprechend der Platzierung der einzelnen Fahrer in ihren Klassen, wobei die drei besten Fahrer gewertet werden.

Meisterschaftswertung

Es erfolgt eine getrennte Wertung für die „NOP-Slalom-Meisterschaft“ und den „NOP-Clubslalom“. Gewertet werden alle Fahrer sowie Mannschaften.

Für die „NOP-Slalom-Meisterschaft“ werden jeweils maximal drei der durchgeführten Veranstaltungen aus den Bereichen DMSB-Slalom über 2.000 m, DMSB-Slalom bis 2.000 m und Clubslalom gewertet. Aus den sich daraus ergebenden Veranstaltungen werden dann 2/3 zur Wertung herangezogen. In der selben Weise wird auch die Mannschaftswertung erstellt.

Für den „NOP-Clubslalom“ werden jeweils sowohl in der Einzel- als auch in der Mannschaftswertung 2/3 (aufgerundet) der durchgeführten Veranstaltungen zur Wertung herangezogen.

Voraussetzung für die Einzelwertung ist im Bereich NOP-Slalom-Meisterschaft:

- Bei DMSB-Slalom-Veranstaltungen: Die Teilnahme in einer Fahrzeuggruppe gemäß DMSB-Slalom-Reglement, in der jeder Teilnehmer startberechtigt ist.
- Bei Club-Slalom-Veranstaltungen: Die Teilnahme in den Klassen 2a, 2 b, 2c, 3a oder 3b.

Die Punkteverteilung erfolgt gemäß Wertungstabelle des ADAC Schleswig-Holstein. In der „NOP-Slalom-Meisterschaft“ wird bei Veranstaltungen, die mit einer Streckenlänge von über 2.000 m angemeldet sind, ein Punktezuschlag von 10 % und bei Veranstaltungen, die mit einer Streckenlänge von über 800 m angemeldet sind, ein Punktezuschlag von 5 % gewährt.

Sonderwertung „ADAC-Youngster-Cup“

Für die Teilnehmer des ADAC-Youngster-Cups gilt folgendes: Gewertet werden 2/3 (aufgerundet) der durchgeführten Cup-Veranstaltungen. 2 von 4 oder 1 von 3 Ergebnisse können durch bessere Punkte durch Teilnahme in der Klasse SE (DMSB-Slalom) oder in den Klassen 1a und / oder 1b (Clubslalom) ersetzt werden. Bei Veranstaltungen, die aus dem Bereich „DMSB-Slalom“ eingebracht werden, wird ein Punktezuschlag analog zur „NOP-Slalom-Meisterschaft“ von 10 % (über 2.000 m Streckenlänge) oder 5 % (über 800 m Streckenlänge) gewährt. Es wird eine separate Wertung vorgenommen.

Sonderwertung „Nachwuchsklasse“

Es erfolgt eine gemeinsame Wertung der Klasse SE (DMSB-Slalom) und der Klassen 1a und 1b (Clubslalom). Aus dem Bereich „Clubslalom“ werden 2/3 (aufgerundet) der durchgeführten Veranstaltungen gewertet. Zusätzlich können bis zu maximal drei Ergebnisse durch Ergebnisse aus dem Bereich „DMSB-Slalom“ ersetzt werden, bei denen ein Punktezuschlag analog zur „NOP-Slalom-Meisterschaft“ von 10 % (über 2.000 m Streckenlänge) oder 5 % (über 800 m Streckenlänge) gewährt wird. Es wird eine separate Wertung vorgenommen.

Sonstige Bestimmungen für die NOP-Meisterschaften und die Sonderwertungen

Bei Punktgleichheit entscheiden die meisten Klassensiege, dann die besseren Platzierungen aller Meisterschaftsläufe. Die Punkteverteilung in der Einzel-, Sonder- und Mannschaftswertung(en) erfolgt nach der Wertungstabelle des ADAC Schleswig-Holstein.

Fahrer, die gegen diese Bestimmungen verstoßen oder die zwischen dem 1.11. des Vorjahres und dem 31.10. des laufenden Jahres vom DMSB-Sport- oder -Berufungsgericht rechtskräftig (außer Verwarnung) bestraft werden, scheidet aus der Wertung zur Meisterschaft aus. Bei laufenden Verfahren wird die Vergabe der Preise bis zur Entscheidung ausgesetzt.

Alle in Wertung kommenden Fahrer und Mannschaften werden mit Pokalen ausgezeichnet, sofern sie bei der Siegerehrung persönlich anwesend sind. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Meisterschaft. Die Pokale werden nicht nachgesandt oder nachgereicht.

NOP-MEISTERSCHAFT „AUTO-TRIAL“

Allgemeines

Grundlage der NOP-Meisterschaft „Auto-Trial“ ist das Reglement für Geländewagen-Trial des ADAC Schleswig-Holstein in der neuesten Fassung. Ergänzt wird sie durch diese Rahmenausschreibung, die die besonderen Meisterschaftsbedingungen des ADAC Nord-Ostsee-Pokals regelt. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmungen dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Die Startgebühren der an dem jährlich stattfindenden Deutschen Verbandsendlauf teilnehmenden Fahrern werden vom NOP e.V. bezuschusst.

Wertung

a) Einzelwertung (Klasse)

Bei Punktgleichheit sind die betreffenden Fahrer gleichplatziert und der nächstplatzierte Fahrer rückt nicht auf.

b) Mannschaftswertung

Es können Mannschaften genannt werden, die aus 3 bis maximal 5 Fahrzeugen bestehen. Gewertet werden die drei besten Fahrer. In jeder Mannschaft muss mindestens eine Person (Mannschaftsführer) der nennenden Vereinigung angehören. Andernfalls wird diese Mannschaft für diese Veranstaltung in der NOP-Wertung nicht berücksichtigt.

Die Punktezuteilung bei den Einzelveranstaltungen richtet sich nach der Wertungstabelle des ADAC Schleswig-Holstein. Bei Punktgleichheit wird ex-aequo gewertet, die nachfolgenden Mannschaften rücken nicht auf. Die Mannschaft mit der höchsten Punktschme wird erster Mannschaftssieger.

Meisterschaftswertung

Sowohl in der Einzel- als auch in der Mannschaftswertung werden 2/3 der durchgeführten Veranstaltungen zur Jahreswertung herangezogen. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet.

Der Fahrer bzw. die Mannschaft erhält Punkte nach der Wertungstabelle des ADAC Schleswig-Holstein. Wer die höchste Wertungsschme erreicht hat, ist NOP-Auto-Trial-Meister bzw. NOP-Auto-Trial-Mannschaftssieger. Bei Punktgleichheit entscheiden die meisten Klassensiege bzw. Mannschaftssiege, dann die besseren Platzierungen aller Meisterschaftsläufe.

Die Fahrer/Innen des ausrichtenden Vereines einer NOP-Auto-Trial-Veranstaltung erhalten in der Meisterschaftswertung ihre Durchschnittspunkte aller im laufenden Jahr erzielten Ergebnisse, wenn diese am Veranstaltungstag eine Sachrichterfunktion übernehmen. Eine schriftliche Aufstellung aller sachrichtenden Personen über die Nichtteilnahme an der jeweiligen Veranstaltung ist am Veranstaltungstag bis spätestens 10.00 Uhr dem Trialobmann oder seinem Vertreter zu übergeben. Eine Tageswertung dieser Personen erfolgt nicht. Der ausrichtende Verein hat in der Abrechnungsliste die Personen zu berücksichtigen und folgedessen die zur Zeit geltenden Teilnehmergebühren an den NOP e.V. zu entrichten.

Für Starter der Jugendklasse (16 – 18 Jahre) gilt folgende Sonderregelung: Wird bei einzelnen Veranstaltungen diese Klasse nicht ausgeschrieben, werden den Jugendlichen hierfür durchschnittliche Punkte aus den anderen Veranstaltungen gutgeschrieben.

Alle in Wertung kommenden Fahrer und Mannschaften werden mit Pokalen ausgezeichnet, sofern sie bei der Siegerehrung persönlich anwesend sind. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Meisterschaft. Die Pokale werden nicht nachgesandt oder nachgereicht.

NOP-MEISTERSCHAFT „Kart-Racing“

Allgemeines

Grundlage der NOP-Meisterschaft „Kart-Racing“ ist diese Rahmenausschreibung, die die besonderen Meisterschaftsbedingungen des ADAC Nord- Ostsee-Pokals regelt. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmungen dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Teilnehmer / Klasseneinteilung

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die das 12. Lebensjahr vollendet haben. Es ist keine Fahrerlizenz des DMSB erforderlich.

Klasse 1: Teilnehmer unter 14 Jahren ohne Gewichtsbeschränkung

Klasse 2: Teilnehmer unter 90 kg Gewicht

Klasse 3: Teilnehmer ab 90 kg Gewicht

Es ist jedem Teilnehmer freigestellt, bis zum Nennungsschluss der Veranstaltung, bei der er im laufenden Jahr zum ersten Mal starten wird, trotz seines Gewichts freiwillig in der nächst niedrigeren Klasse zu starten. Wurde von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, ist ein Zurückwechseln in die ursprüngliche Klasse im laufenden Jahr ausgeschlossen.

Es liegt im Ermessen des Veranstalters, im Rahmen der auf der jeweiligen Kartbahn verfügbaren Möglichkeiten eine „Auflastung“ der einzelnen Fahrer innerhalb der Klasse vorzunehmen. Es sind ausschließlich Gewichte zu verwenden, die fest mit dem Kart verbunden werden. Provisorien (Gewichte in den Taschen oder im Sitz) sind folgedessen unzulässig.

Nennung/Vornennungsgebühr/Nenngeld

Die Nennungen sind jeweils spätestens 1 Woche (Nennungsschluss) vor der Veranstaltung schriftlich auf dem offiziellen Nennungsformular an den jeweiligen Veranstalter zu richten. Es wird eine Vornennungsgebühr von EUR 10,-- erhoben. Diese ist der Nennung in bar oder als Scheck beizufügen. Diese Gebühr wird bei Teilnahme an der entsprechenden Veranstaltung mit dem Nenngeld verrechnet. Das Nenngeld beträgt ca. EUR 35,-- bis EUR 38,-- je Veranstaltungstag. Die darin enthaltene Bahngebühr beträgt ca. EUR 30,--.

Versicherung

Die einzelnen Veranstaltungen sind gemäß den Bedingungen für entsprechende motorsportliche Wettbewerbe auf Indoor-/Outdoor-Bahnen zu versichern.

Austragungsort /Termine

Die Veranstaltungen finden auf Kartbahnen in Schleswig-Holstein gemäß NOP-Terminkalender statt.

Durchführung

Es werden handelsübliche Leihkarts mit max. 5,9 PS eingesetzt, die vom Bahnbetreiber gestellt werden.

Gefahren werden pro Veranstaltungstag jeweils 4 Läufe. Gefahren werden 5 Trainings- bzw. Warm-up-Runden pro Lauf, die einzeln gezeitet werden. Ein Lauf besteht aus ca. 12 Runden, dieses entspricht eine Fahrzeit von ca. 5 Minuten.

Die Teilnehmer werden für 2 Läufe in Gruppen eingeteilt. Die Anzahl der Teilnehmer je Gruppe richtet sich nach den Bestimmungen der Kartbahn. Über die Zuteilung der Karts und der Start-Nummer, die über die Gruppenzugehörigkeit entscheiden, wird per Los entschieden.

Es gelten die Vorschriften der jeweiligen Kartbahn (Bahnordnung und Flaggen). Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten. Verstöße gegen diese Vorschriften oder Anweisungen sowie das Nichtmitführen der erforderlichen Zusatzgewichte ziehen den Wertungsausschluss nach sich. Das Personal der Kartbahn ist nicht startberechtigt.

Siegerehrung

30 % der Teilnehmer erhalten angemessene Preise.

Meisterschaftswertung

Für die Meisterschaft in den Klassen 2 und 3 werden nur Teilnehmer mit mind. 60 kg Gewicht, einschließlich Auflastung, gewertet. Die Meisterschaftswertung erfolgt getrennt nach Klassen. Bei einem Wechsel der Klasse im laufenden Jahr erfolgt die Wertung in der Klasse, in der die bessere Platzierung erreicht wird. Die Punkte, einschließlich eventueller Zusatzpunkte, die in der anderen Klasse erreicht wurden, werden ersatzlos gestrichen.

Die Punktezuteilung je Lauf erfolgt nach der unter den NOP-Meisterschaftsbedingungen für den Jugendkart-Slalom abgedruckten Tabelle. Hinzu kommen je Lauf und je Gruppe folgende Zusatzpunkte, sofern mindestens 5 Teilnehmer in der Klasse gestartet sind:

- Trainingsbestzeit: 2 Punkte
- Trainingszweiter: 1 Punkt

Die Ergebnisse von 70 % der durchgeführten Läufe werden gewertet. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet. Sämtliche Zusatzpunkte, also auch die von nicht gewerteten Läufen, bleiben erhalten. Bei Punktgleichheit entscheiden die meisten Siege, dann die besseren Platzierungen aller Meisterschaftsläufe.

Alle Teilnehmer, die an mindestens 50 % der durchgeführten NOP-Veranstaltungen teilgenommen haben, werden gewertet.

Alle in Wertung kommenden Fahrer werden mit Pokalen ausgezeichnet, sofern sie bei der Siegerehrung persönlich anwesend sind. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Meisterschaft. Die Pokale werden nicht nachgesandt oder nachgereicht.

Anschriften der Gastveranstalter im ADAC-Nord- Ostsee-Pokal e. V.

„Heiser Tours“

Björn Heiser
Großer Dorn 2 a
25474 Hasloh
Tel.: 0 41 06 / 61 23 50
info@heisertours.de

MSC Holstein

Uwe Barkmann
Schulstr. 11
23857 Lasbek
Tel.: 0 45 34 / 82 73
u.barkmann@gmx.de

Pit-Boys Kiel

Gunther Westhöfer
Lang't Dörp 33, Hinterhaus
24247 Rodenbek OT Hohenhude
Tel.: 0 43 40 / 40 25 12
guntherwesthoefer@freenet.de

MSC Hanseat

Hermann Heitmann
Ernst-Mittelbach-Ring 4 F
22455 Hamburg
Tel.: 0 40 / 55 97 10 87
h_heitmann@t-online.de

Norderstedter AMC

Stefan Willmann
Kruhnskoppel 141
24558 Henstedt-Ulzburg
Tel.: 0 41 93 / 43 03
s.willmann@gmx.de

Anschriften der Mitgliedsvereine im ADAC Nord- Ostsee-Pokal e.V.

MSC Bennebek

Georg Spahr
Klosterhofer Str. 59
24837 Schleswig
Tel.: 0 46 21 / 2 14 94
georg@gspahr.de

MC Eckernförde

Heinz Cremer
Ochsenkopf 15
24340 Eckernförde
Tel.: 0 43 51 / 32 93
mce@mc-eckernfoerde.de

MC Eider-Treene

Michael Korsch
Krämerstr. 14
25813 Husum
Tel.: 01 71 / 6 56 72 24

AC von Flensburg

Peter Heuer
Amselstr. 8
24939 Flensburg
Tel.: 04 61 / 4 90 26 67

AC Hanerau-Hademarschen

Michael Klausch
Nordholz 10
25725 Schafstedt
Tel.: 0 48 05 / 2 66
sportleiter@ac-hademarschen.de

DDAC Heide

Marko Gloe
Nordseestr. 33
25704 Meldorf
Tel.: 0 48 32 / 54 47
marko-mareike@t-online.de

AC Nordfriesland

Peter Peters
Schleswiger Chaussee 39 a
25813 Husum
Tel.: 0 48 41 / 7 36 46
d-p-peters@foni.net

MSF Idstedt

Holger Haulsen
Hopfenwiese 7
24837 Schleswig
Tel.: 0 46 21 / 2 85 37
sportleiter@msf-idstedt.de

MSC Kaltenkirchen

Harry Seiler
Kallieser Steg 4
24568 Kaltenkirchen
Tel.: 0 41 91 / 8 99 84
harry.seiler@web.de

AC Kellinghusen

Gerd Birkholz
Friedensweg 16
25548 Kellinghusen
Tel.: 0 48 22 / 43 24
gerd.birkholz@t-online.de

Automobilclub von Kiel

Ann-Kristin Horst
Kieler Str. 63
24119 Kronshagen
Tel.: 04 31 / 1 28 27 87
ann-kristin.horst@web.de

MSC Nordmark Kiel

Holger Möller
Hasselkamp 63
24119 Kronshagen
Tel.: 04 31 / 58 82 87
moeller@moeller-automobile.de

VAC Kiel

Helmut Rußbüldt
Worthbarg 3
24361 Damendorf
Tel.: 0 43 53 / 97 47
vors1@vackiel.de

MSC Lägerdorf

Werner Fendrich
Fischdiek 9
25524 Heiligenstedten
Tel.: 0 48 21 / 7 59 47
Fax: 0 48 21 / 4 01 02

AC von Lübeck

Hans-Joachim Frenz
Lübecker Str. 26
23623 Ahrensbök
Tel.: 0 45 25 / 27 37
gaby-schaedel@gmx.de

MC Südermarsch Marne

Jürgen Johannsen
Berth-Hintz-Str. 17
25709 Marne
Tel.: 0 48 51 / 27 37
juergen.johannsen@t-online.de

MSC Neumünster

Renate Pundt
Wasbeker Str. 118
24534 Neumünster
Tel.: 0 43 21 / 6 33 31
hw-pundt@versanet.de

AC Pinneberg

Kurt Czerwonka
Am Beek 19
25364 Westerhorn
Tel.: 0 41 27 / 12 64
Fax: 0 41 27 / 16 48

AC von Rendsburg

Willy Lensch
Steinsike 1
24811 Owschlag
Tel.: 0 43 36 / 38 83
h.w.lensch@t-online.de

AC Schleswig

Peter Otte
Storchennest 1
24850 Lürschau
Tel.: 0 46 21 / 94 94 03
peter-otte@foni.net

MSC Bad Schwartau

Karl-Heinz Weber
Heckkatzen 38
23619 Badendorf
Tel.: 04 51 / 49 23 11
kartsportfreunde@t-online.de

MSC Tarp

Gernot Nölker
Am Buchenhain 14
24963 Tarp
Tel.: 0 46 38 / 73 45
lygetabu@foni.net

MSC Trittau

Klaus Hartjen
Billletal 66
22946 Trittau
Tel.: 0 41 54 / 23 64
klaus.hartjen@gmx.de

MSC Westerrönfeld

Olaf Gennat
Friedrich-Hebbel-Str. 4
24784 Westerrönfeld
Tel.: 0 43 31 / 83 05 73
olaf-gennat@t-online.de

Wühlmäuse Schleswig-Holstein

Joachim Podworny
Kampweg 10
25715 Eddelak
Tel.: 0 48 55 / 3 42
jpodworny@t-online.de

TERMINE 2009

Superkart-Slalom

18.04.2009	34. ADAC-Kart-Slalom-Super-Cup „Fichtenhain“	DDAC Heide
18.04.2009	35. ADAC-Kart-Slalom-Super-Cup „Fichtenhain“	DDAC Heide
06.06.2009	13. Marner ADAC-Superkart-Slalom	MC Südermarsch Marne
06.06.2009	14. Marner ADAC-Superkart-Slalom	MC Südermarsch Marne
04.07.2009	36. ADAC-Kart-Slalom-Super-Cup „Fichtenhain“	DDAC Heide
04.07.2009	37. ADAC-Kart-Slalom-Super-Cup „Fichtenhain“	DDAC Heide
05.09.2009	38. ADAC-Kart-Slalom-Super-Cup „Fichtenhain“	DDAC Heide
05.09.2009	39. ADAC-Kart-Slalom-Super-Cup „Fichtenhain“	DDAC Heide

Jugendkart-Slalom

19.04.2009	18. Husumer ADAC-Kart-Slalom	AC Nordfriesland
26.04.2009	18. ADAC Gefion Jugendkart-Slalom	MC Eckernförde
17.05.2009	17. Lübecker-ADAC-Jugendkart-Slalom	A v Lübeck
24.05.2009	22. ADAC NOP-Jugendkartslalom	MSC Trittau
07.06.2009	19. Marner ADAC-Jugendkart-Slalom	MC Südermarsch Marne
21.06.2009	18. Bennebeker ADAC Jugendkart-Slalom	MSC Bennebek
05.07.2009	18. ADAC-Wiking-Jugendkart-Slalom	AC Schleswig
12.07.2009	13. ADAC-Jugendkart-Slalom	MSC Nordmark
06.09.2009	20. ADAC-Jugendkart-Slalom-Pokal „Fichtenhain“	DDAC Heide
13.09.2009	14. ADAC/VAC Jugendkart-Slalom	VAC Kiel

Auto-Trial

03.05.2009	44. Bennebeker-ADAC-Geländewagen-Trial	MSC Bennebek
17.05.2009	22. Dithmarscher-ADAC-Auto-Trial	MC Südermarsch Marne
14.06.2009	16. ADAC-Holstein-Trial	AC Kellinghusen
21.06.2009	23. ADAC-Geländewagen-Trial	Wühlmäuse Schl.-Holstein
05.07.2009	53. ADAC-Auto-Trial MSC Lägerdorf e.V.	MSC Lägerdorf
19.07.2009	30. ADAC-CIMBERN-Auto-Trial	MSF Idstedt
12.09.2009	13. Bennebeker-ADAC-Nacht-Trial	MSC Bennebek
13.09.2009	45. ADAC-Geländewagen-Trial	MSC Bennebek
26.09.2009	24. ADAC-Geländewagen-Trial	Wühlmäuse Schl.-Holstein

Kart-Racing

22.02.2009	9. Heiser-Tours-Kart-Racing Norderstedt	Heiser Tours (Gastveranst.)
28.06.2009	12. Pit-Boys-Kiel-Kart-Racing Bönningstedt	Pit-Boys Kiel (Gastveranst.)
02.08.2009	21. CIMBERN-Kart-Racing Bönningstedt	MSF Idstedt
23.08.2009	13. Pit-Boys-Kiel-Kart-Racing Bönningstedt	Pit-Boys Kiel (Gastveranst.)
25.10.2009	22. CIMBERN-Kart-Racing Bönningstedt	MSF Idstedt
01.11.2009	10. Heiser-Tours-Kart-Racing Norderstedt	Heiser Tours (Gastveranst.)

Automobil-Slalom

DMSB-Slalom

30.05.2009	17. ADAC/MSC Rennslalom Eggebek (üb. 2.000 m)	MSC Tarp
31.05.2009	18. ADAC-CIMBERN-Slalom (über 2.000 m)	MSF Idstedt
01.06.2009	17. ADAC-Tine-Flugplatzslalom (bis 2.000 m)	AC Nordfriesland
01.06.2009	18. ADAC-Tine-Flugplatzslalom (über 2.000 m)	AC Nordfriesland
28.06.2009	32. ADAC W.-Henning-Gedächtnis-Slalom (bis 2.000 m)	MSC Kaltenkirchen
13.09.2009	19. ADAC-MSC-Slalom (bis 2.000 m)	MSC Westerrönfeld
13.09.2009	20. ADAC-MSC-Slalom (bis 2.000 m)	MSC Westerrönfeld

Clubschlalom

03.05.2009	13. ADAC-ACP-Clubschlalom	AC Pinneberg
01.06.2009	7. ADAC-Storm-Clubschlalom	AC Nordfriesland
01.06.2009	8. ADAC-Storm-Clubschlalom	AC Nordfriesland
27.06.2009	6. KAKI-ADAC-Clubsport Slalom	MSC Kaltenkirchen
28.06.2009	17. KAKI-ADAC Slalom	MSC Kaltenkirchen
13.09.2009	6. ADAC-MSC-Clubschlalom	MSC Westerrönfeld

* = Diese Veranstaltungen werden für den "ADAC-Youngster-Cup", Klasse YC1 und YC2, des ADAC Schleswig-Holstein gewertet.

NOP-Rallye-200 (Wertung auch für den „Claus-Soltau-Pokal“)

18.04.2009	26. ADAC Stormarn-Rallye	MSC Trittau
23.05.2009	14. ADAC Hanseaten-Rallye (Rallye-Sprint)	MSC Hanseat (Gastveranst.)
21.06.2009	4. ADAC AC Pinneberg Rallye Sprint	AC Pinneberg
19.07.2009	13. ADAC-Nord-Eider-Rallyesprint	AC Nordfriesland
01.08.2009	38. ADAC Holsten Rallye (Vormittag)	MSC Holstein (Gastveranst.)
11.10.2009	32. ADAC-Rallye ATLANTIS	MSC Kaltenkirchen
11.10.2009	33. ADAC-Rallye ATLANTIS	MSC Kaltenkirchen

Ersatzlauf:

26.09.2009	ADAC-Heidbergring-Rallyesprint	Norderstedter AMC (Gastveranstalter)
------------	--------------------------------	---

Die NOP-Siegerehrung der Sparten Automobil-Slalom, Auto-Trial, Kart-Racing, Rallye-200“ und Superkart-Slalom der Klassen 2 und 3 findet am Sonntag, den 15. November 2009 im Gasthof „Ritzebüttel“ in Nortorf statt.

Die NOP-Siegerehrung der Sparten Jugendkart-Slalom und Superkart-Slalom Klasse 1 wird in diesem Jahr vom Automobil-Club von Lübeck e.V. am 29. November 2009 ausgerichtet.

Ehrentafel

„Der Nord- Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“

1990	Wolfgang Hannemann	2000	Bernd Becker
1991	Reinhard Kleinwort †	2001	kein Bewerber
1992	Reinhard Everts	2002	Klaus-Peter Schiemann jun.
1993	Reinhard Kleinwort †	2003	Marco Fronia
1994	Thomas Philippsen	2004	Wolfgang Fronia
1995	Thomas Philippsen	2005	Marco Fronia
1996	Thomas Philippsen	2006	Björn Dau
1997	Thomas Philippsen	2007	Marco Fronia
1998	Thomas Philippsen	2008	Björn Dau
1999	Achim Runschowski		

NOP-Meisterschaft „Rallye-200“

Allgemeines

Im Jahr 2009 wird eine Rallye-200-Meisterschaft im NOP durchgeführt. Grundlage der Meisterschaft ist das Rallye-Reglement des DMSB in seiner neuesten Fassung. Ergänzt wird es durch diese Rahmenausschreibung, die die besonderen Meisterschaftsbedingungen des ADAC Nord- Ostsee-Pokals regelt. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmung dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Es erfolgt eine getrennte Fahrer- und Beifahrerwertung.

Einschreibung

Für die NOP-Meisterschaft werden nur die Fahrer und Beifahrer gewertet, die sich bis zum

1. Oktober 2009

formlos einschreiben. Die Einschreibung ist an die Spartenleiterin „NOP-Rallye-200“,

Bianca Hutzfeldt
Rendsburger Landstr. 224, 24113 Kiel
Mobil: 01 60 / 94 44 45 44
E-Mail: bianca.hutzfeldt@nord-ostsee-pokal.de,

zu richten.

Gleichzeitig ist eine Einschreibgebühr in Höhe von EUR 5,- durch Scheck oder Überweisung auf das NOP-Konto 761 060 bei der Sparkasse Südholstein (BLZ 230 510 30) zu überweisen.

Meisterschaftswertung

Von den durchgeführten Veranstaltungen werden 60 % zur Wertung herangezogen. Sich ergebende Bruchteile unter 0,5 werden abgerundet, ab 0,5 aufgerundet. Die Punkteverteilung erfolgt aufgrund der Platzierung der Fahrer und Beifahrer aufgrund der Wertungstabelle des ADAC Schleswig-Holstein. Alle in Wertung kommenden Fahrer und Beifahrer werden mit Pokalen ausgezeichnet, sofern sie bei der Siegerehrung persönlich anwesend sind. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Meisterschaft. Die Pokale werden nicht nachgesandt oder nachgereicht.

Fahrer und Beifahrer werden getrennt gewertet. Sollte ein Fahrer im Laufe einer Saison als Beifahrer an einer Veranstaltung teilnehmen, so kann er diese Punkte einmalig in die Wertung einbringen. Gleiches gilt, wenn ein Beifahrer einmalig als Fahrer an einer Veranstaltung teilnimmt. Grundsätzlich jedoch werden die Veranstaltungen zur Wertung herangezogen, bei denen man überwiegend Fahrer bzw. Beifahrer war.

Fahrer oder Beifahrer, die zwischen dem 1.11. des Vorjahres und dem 31.10. des laufenden Jahres vom DMSB-Sport- oder -Berufungsgericht rechtskräftig (außer Verwarnung) bestraft werden, scheiden aus der Meisterschaft aus. Bei laufenden Verfahren wird die Vergabe der Preise bis zur Entscheidung ausgesetzt.

Sonderwertung „Der Nord- Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“

„Der **Nord- Ostsee-Pokal** für den besten Allround-Sportler“ wird nach folgenden Bestimmungen verliehen:

1. Folgende Sparten des NOP werden gewertet: DMSB-Slalom, Clubslalom, Rallye-200, Auto-Trial, Superkart-Slalom und Kart-Racing.
2. Der Bewerber muss mindestens in einer der unter Nr. 1 genannten Sparten des NOP platziert sein.
3. Der Bewerber muss in mindestens zwei der übrigen Sparten einmal bei einer Veranstaltung des NOP gestartet sein.
4. Gewertet werden aus der Sparte, in der der Bewerber platziert ist, die drei besten Ergebnisse plus maximal je zwei Ergebnisse aus maximal 3 weiteren Sparten.
5. Die Punkteverteilung für die eingebrachten Veranstaltungen erfolgt gemäß Wertungstabelle, die am Ende dieser Rahmenausschreibung abgedruckt ist.
6. Der Gewinner des **Nord- Ostsee-Pokals** ist derjenige Bewerber, der auf diese Art die höchste Punktzahl erreicht.
7. Bei Punktgleichheit entscheidet:
 1. die Mehrzahl der Veranstaltungen und
 2. die Mehrzahl der besseren Plätze.
8. Eine Einschreibgebühr wird nicht erhoben.
9. Die Bewerber haben sich auf dem umseitigen Formular bis spätestens

12. November 2009

einzuschreiben und zu bewerben. Es ist an den Vorsitzenden des NOP

**Holger Haulsen
Hopfenwiese 7, 24837 Schleswig
Fax: 0 46 21 / 2 85 37**

zu senden

10. In Zweifelsfällen obliegt die Auslegung dieser Meisterschaftsbestimmungen dem NOP-Vorstand. Seine Entscheidungen sind endgültig.

Hinweis für Ergebnisse aus der Sparte „NOP-Kart-Racing“:

Da nicht das Tagesergebnis, sondern die einzelnen Läufe einer Veranstaltung in die NOP-Meisterschaftswertung der Sparte „Kart-Racing“ einfließen, werden auch bei der Sonderwertung „Der Nord-Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“ die einzelnen Läufe berücksichtigt. Daher ist auf dem Einschreibformular neben dem Veranstaltungstitel auch die Lauf-Nummer anzugeben.

Einschreibformular für den „Nord- Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“

Sparte	Titel der Veranstaltung	Starter in der Klasse	Platz in der Klasse	Punkte gemäß Tabelle
NOP- Slalom (DMSB-+ Club- Slalom)	1.			
	2.			
	3.			
Club- Slalom	1.			
	2.			
	3.			
Rallye-200	1.			
	2.			
	3.			
Auto-Trial	1.			
	2.			
	3.			
Kart- Racing (bitte auch die Lauf-Nr. angeben)	1.			
	2.			
	3.			
Superkart- Slalom	1.			
	2.			
	3.			
(minimal 5 Ergebnisse / maximal 9 Ergebnisse)				Gesamtpunkte: <input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>

Platziert in der Sparte: _____

Absender: _____
Vorname Name

_____ PLZ, Ort, Strasse

Diesen Vordruck bitte vollständig ausfüllen und bis 10.11.2009 einsenden an:

**Holger Hausen, Hopfenwiese 7, 24837 Schleswig
Fax: 0 46 21 / 2 85 37**

Wertungstabelle für den „Nord- Ostsee-Pokal für den besten Allround-Sportler“

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
1	102	104	106	108	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	
2		101	103	105	107	107	107	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109
3			101	102	104	106	106	106	106	106	106	106	108	108	108	108	108	108	108	108	108
4				96	103	103	103	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	107	107	107
5					96	102	102	102	102	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104
6						95	101	101	101	101	101	101	103	103	103	103	103	103	103	103	103
7							94	100	100	100	100	100	100	102	102	102	102	102	102	102	102
8								93	93	99	99	99	99	99	99	99	99	99	101	101	101
9									92	92	92	98	98	98	98	98	98	98	100	100	100
10										91	91	91	97	97	97	97	97	97	97	97	97
11											90	90	90	96	96	96	96	96	96	96	96
12												89	89	89	95	95	95	95	95	95	95
13													88	88	88	88	88	88	88	88	88
14														87	87	87	87	87	87	87	87
15															86	86	86	86	86	86	86
16																85	85	85	85	85	85
17																	84	84	84	84	84
18																		83	83	83	83
19																			82	82	82
20																					81

